

Kartoffelpreise 34. KW 2024 alle Preise in €/dt		Mecklenb.-Vorp.			Brandenburg			Sachsen-Anh.			Thüringen			Sachsen		
		von - bis	Ø	VwØ	von - bis	Ø	VwØ	von - bis	Ø	VwØ	von - bis	Ø	VwØ	von - bis	Ø	VwØ
<u>Erzeugerpreis</u> , frei Erfasser oder Abpacker im Nahbereich, Handelsklasse I, lose, vor Abzug der Sortierkosten	festkochend	26,0									30,0					
	vorw. festk.										30,0					
	mehlig koch.										30,0					
<u>Versandhandelsabgabepreise</u> lose	festkochend															
	vorw. festk.															
	mehlig koch.															
<u>Großhandelsabgabepreise</u> mit Sack Mindestlieferungsmenge eine Palette	festkochend															
	vorw. festk.															
	mehlig koch.															
<u>Erzeuger- Verbraucher-Direktverkehr</u> 10/12,5 kg Säcke + 25 kg	festkochend	90,0														
	vorw. festk.	90,0 - 120,0	105,0	105,0				99,0								
	mehlig koch.															
<u>Abgabepreise für geschälte Kartoffeln</u> franco, Mindestlieferungsmenge 50 kg roh	festkochend	126,0 - 134,0	130,0	134,0	106,0 - 136,0	123,5	125,5	106,0 - 137,0	123,5	125,5	106,0 - 134,0	121,0	125,0	106,0 - 134,0	121,0	125,0
	vorw. festk.	118,0 - 160,0	136,5	137,5	106,0 - 180,0	126,5	128,0	106,0 - 180,0	131,0	132,5	106,0 - 134,0	121,0	125,0	106,0 - 134,0	121,0	125,0
	mehlig koch.	126,0 - 134,0	130,0	134,0	106,0 - 136,0	125,0	126,5	106,0 - 137,0	123,5	125,5	106,0 - 134,0	121,0	125,0	106,0 - 134,0	121,0	125,0
<u>Abgabepreise für geschälte Kartoffeln</u> franco, Mindestlieferungsmenge 50 kg gedämpft	festkochend	147,0 - 153,0	150,0	157,5	136,0 - 152,0	145,0	149,0	133,0 - 175,0	146,0	148,5	136,0 - 152,0	145,0	149,0	136,0 - 152,0	145,0	149,0
	vorw. festk.	147,0 - 155,0	151,0	155,0	136,0 - 152,0	146,0	149,0	133,0 - 175,0	146,0	148,5	136,0 - 152,0	145,0	149,0	136,0 - 152,0	145,0	149,0
	mehlig koch.	148,0 - 153,0	150,5	157,5	136,0 - 152,0	145,0	149,0	133,0 - 175,0	146,0	148,5	136,0 - 152,0	145,0	149,0	136,0 - 152,0	145,0	149,0
<u>Bezugspreise Packer</u> Land (auch Ausland), Sorte																
<u>Frittenrohstoff</u> 40 mm+; 360g UWG, ab Versandstation																
<u>Schälware</u> , ab Versandstation																
<u>Verarbeitungsrohstoff</u>																
<u>Futterkartoffeln</u>																

Bemerkungen:

Am ostdeutschen Kartoffelmarkt wird von einer zurückhaltenden Nachfrage berichtet. Das große Angebot an Kartoffeln und der gesättigte Markt führen zu weiter sinkenden Erzeugerpreisen. Die aktuellen Preise für Erzeugerware liegen auf einem Preisniveau von 23 bis 32 EUR/dt ab Station. In den nächsten Wochen sind weitere Preisabschläge angekündigt. Die Nachfrage wird von Packern als saisontypisch bezeichnet. Regional spricht man von einem stätigen Abfluss. Als Grund werden die sommerlichen Temperaturen, sowie die überall stattfindenden Feste genannt. In der Direktvermarktung werden regional 10 kg für 7,50 EUR bzw. 25 kg für 17 EUR angeboten. In Mecklenburg-Vorpommern sind die Kartoffelfelder soweit abgereift, das in den nächsten 10 -14 Tagen mit der richtigen Kartoffelernte begonnen werden kann. In den südlicheren Bundesländern sind vielerorts die Rodungen aufgrund von Trockenheit oder zu feuchter Böden ausgesetzt. Die Schälkartoffelpreise sinken im Vergleich zur letzten Woche deutlich. So wurden die Preise für rohe Schälware über alle Partien zwischen 1 bis 4 EUR/dt zurückgenommen. Bei der gedämpften Ware fielen die Preise um 2 bis 7 EUR/dt über alle Partien. Im Lebensmitteleinzelhandel werden aktuell Kartoffeln für 1 EUR/kg angeboten.